

Bobath-Grundkurs für Therapeuten

IBITA anerkannt

Zielgruppe:

Ergo- / Physiotherapeuten

Termine:

Karla Strohmeyer,
Bobath-Instruktorin
08.02. - 20.02.2010
31.05. - 05.06.2010
BoTher 02/10

Ursula Kleinschmidt,
Bobath-Instruktorin
01.03. - 12.03.2010
21.06. - 26.06.2010
BoTher 03/10

Martina Ritter,
Bobath-Instruktorin,
Rainer Pfundstein,
Bobath-Instruktor
06.04. - 13.04.2010
08.08. - 14.08.2010
BoTher 04/10_1

Ursula Kleinschmidt,
Bobath-Instruktorin
25.04. - 30.04.2010
16.05. - 21.05.2010
19.09. - 24.09.2010
BoTher 04/10_2

Birgit Keller,
Bobath-Instruktorin
26.07. - 31.07.2010
30.08. - 03.09.2010
06.12. - 11.12.2010
BoTher 07/10

**weitere Termine
bitte telefonisch
erfragen**

Das Bobath-Konzept ist ein weltweit anerkannter problem-lösender Ansatz in der Befundaufnahme und Behandlung Erwachsener mit Erkrankungen des Zentralen Nervensystems (ZNS).

Der Grundkurs basiert auf dem momentanen Wissensstand über motorische Kontrolle, motorisches Lernen, der Neuroplastizität und den Erkenntnissen über Biomechanik. Diese Aspekte sind notwendige Bausteine, um Störungen von Funktion, Bewegung und Haltungskontrolle nach Läsionen im Zentralen Nervensystem erfolgreich zu behandeln.

Der Kurs wird gemäß den Richtlinien der IBITA (International Bobath Instructor Training Association) anerkannt und wird in zwei bzw. drei Teilen durchgeführt.

Die Inhalte

- Einblicke in die Historie des Bobath-Konzeptes und dessen Weiterentwicklung bis in die Gegenwart
- Vermittlung von neurophysiologischen Grundlagen der motorischen Bewegungs- und Haltungskontrolle
- Einblick in die Pathophysiologie der zentralen Störungen des Nervensystems und die Neuroplastizität
- Verdeutlichen des Prozesses zwischen der Befundaufnahme (angeklickt an die ICF) und der Behandlung im Sinne des klinischen Entscheidungsprozesses

Die Umsetzung der theoretischen Module in die Praxis erfolgt durch

- das Arbeiten der Kursteilnehmer im Sinne der Selbsterfahrung einzeln und in Gruppen mit dem Schwerpunkt der angewandten Neurophysiologie.
- die Analyse normaler Haltungs- und Bewegungskontrolle, um deren Fazilitation im Kontext funktioneller Aktivitäten effektiv durchführen zu können.
- die Vorstellungen der Kurspatienten durch die Instruktoren.
- das problemlösungsorientierte Arbeiten der Kursteilnehmer mit Kurspatienten, zum Teil durch Supervision und die therapeutische Begleitung der Behandlungen durch die Instruktoren.

Bobath-Grundkurs für Therapeuten

IBITA anerkannt

Der Kurs verfolgt die folgenden Grob-Lernziele

- Integration der Kriterien der Internationalen Klassifizierung von Funktion, Behinderung und Gesundheit (ICF) in die Befundaufnahme und Behandlung
- Verstehen der funktionellen Auswirkungen von Läsionen des ZNS, um sie während der Behandlung durch effektive manuelle Geschicklichkeit und die Wahl einer geeigneten Umgebung zu beeinflussen, mit dem Ziel, Alltagsaktivitäten des Patienten wiederzugewinnen
- Vertraut werden mit dem Einsatz passender Ergebnismessungen, die als Grundlage für die evidenz-basierte Befundung und Behandlung dient
- Das eigene Lernen durch kritisches Lesen, durch Selbsteinschätzung und Austausch mit anderen fortzuführen

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahmebedingung zu allen Kursen, also auch zum Grundkurs, ist die abgeschlossene Berufsausbildung zum Physio- oder Ergotherapeuten. IBITA und somit auch VeBID fordern von den Physio- und Ergotherapeuten eine Berufserfahrung von mindestens 12 Monaten bei Vollzeitbeschäftigung, Nachweis 1-jähriger Berufserfahrung (beglaubigte Kopie der Berufsurkunde), Tätigkeitsnachweis des Arbeitgebers.

Die o.g. Unterlagen müssen rechtzeitig, spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn vorliegen.

Hinweis

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung mit.

Um ein gutes Qualitätsniveau zu gewährleisten, werden Lehr-Lernziel-Kontrollen durchgeführt.

Diese bestehen aus theoretischen Teilen, z.B. dem Erstellen eines Befundes und Behandlungsplans, der Beantwortung von 20 Fragen und einer Projektarbeit, welche zwischen den Kursteilen erarbeitet und eingesandt wird.

Im letzten Teil werden die praktischen Fähigkeiten der Teilnehmer beurteilt.

Zeit:

09.00 - 18.00 Uhr

Kursgebühr:

1.631,00 €

TN-Zahl:

max. 12

Für diese Veranstaltung kann Bildungsurlaub nach dem Berliner Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG) beantragt werden.